

## **Online-Beteiligung zur Ortsumfahrung Oranienbaum gestartet**

Die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt (LSBB) hat auf ihrer Internetseite den Stand der derzeit laufenden Vorplanung für die künftige Ortsumfahrung (OU) Oranienbaum im Landkreis Wittenberg veröffentlicht. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Planunterlagen für die Neubautrasse im Zuge der Bundesstraße (B) 107 ab Mittwoch, den 01.06. jederzeit einsehen und haben einen Monat lang Zeit, dazu ihre Meinung zu äußern.

Die geplante OU ist ein Vorhaben des sogenannten Vordringlichen Bedarfs im Bundesverkehrswegeplan und somit in die höchste Dringlichkeitsstufe eingeordnet.

Mit der Online-Beteiligung soll auch unter den derzeitigen Bedingungen infolge der Corona-Pandemie eine umfassende und breite Öffentlichkeitsbeteiligung, insbesondere aber der vom Verlauf der Neubautrasse betroffenen Menschen, gewährleistet werden.

Die B 107 verbindet Gräfenhainichen mit der A 9 sowie darüber hinaus durch den Anschluss der B 185 mit Dessau-Roßlau. Mit dem Neubau der südwestlich von Oranienbaum verlaufenden, rund vier Kilometer langen OU wird die Ortslage deutlich vom Durchgangsverkehr entlastet, wodurch Lärm und Abgase reduziert werden. Zugleich soll der neue Abschnitt der Bundesstraße leistungsfähiger und sicherer sein.

Nach der Aufnahme der Planung wurde in einem ersten Schritt die Verkehrsuntersuchung und die Planungsraumanalyse durchgeführt. Dabei ist auch der Untersuchungsraum für die Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVS) mit den zuständigen Trägern öffentlicher Belange abgestimmt worden.

Unter <http://www.lsaur.de/Oranienbaum> werden die Unterlagen nun der breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Bis zum 30. Juni können interessierte Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an [B107OUOranienbaum@lsbb.sachsen-anhalt.de](mailto:B107OUOranienbaum@lsbb.sachsen-anhalt.de) Hinweise geben. Auch der Postweg ist dafür möglich (Adresse s. unten).

Neben der Online-Variante, können sämtliche Unterlagen nach vorheriger Terminvereinbarung (0340-6509-0) auch beim Regionalbereich Ost der LSBB (Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau) eingesehen werden.

### Zu Ihrer Information:

Die Planung und Genehmigung von Verkehrsprojekten erfolgt stufenweise in einem Prozess, der auch die gesetzlich vorgeschriebene Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange (TöB) einschließt. Neben der Beteiligung im Rahmen der Bedarfs- und Vorplanung (Stufe 1) ist eine weitere Beteiligung während des Planfeststellungsverfahrens (Stufe 2) vorgesehen; also vor der abschließenden Genehmigung des konkreten Vorhabens.

Ihre Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Ost